



Hygienekonzept Krollmann Arena

Durchführung Spielbetrieb 3. Handball-Bundesliga

Am 10. April 2021 startet die 3. Handball-Bundesliga in die Aufstiegsrunde der Saison 2020/2021. Aufgrund der Corona-Pandemie haben der DHB und der DOSB einen Leitfaden für Hygienekonzepte für den Spielbetrieb erarbeitet. Dieser Leitfaden mit seinen Empfehlungen ist Grundlage dieses Hygienekonzeptes. Dabei werden selbstverständlich die Corona-Schutzverordnungen und Regelungen der Bundesländer und der Gesundheitsämter vor Ort berücksichtigt.

1. Grundlagen

- **Unmittelbar Spielbeteiligte** - Unmittelbar Spielbeteiligte sind die Spieler*innen, Trainer- und Betreuer*innen und Schiedsrichter*innen aller Mannschaften sowie ggf. weitere Offizielle der Vereine, sofern Sie am Spielbetrieb der Mannschaften direkt beteiligt sind.
- **Weitere Spielbeteiligte** - Die weiteren Spielbeteiligten sind zum einen aktiv Spielbeteiligte, die während des Spiels auf bzw. direkt am Spielfeldrand zum Einsatz kommen und wo die Abstandswahrung zu unmittelbar Spielbeteiligten nicht vollständig gewährleistet werden kann. Dabei handelt es sich um das Kampfgericht und Wischer*innen. Für diesen Personenkreis sind besondere Schutzmaßnahmen vorzusehen. Für passiv Spielbeteiligte, die sich während des Spiels im Innenraum bzw. am Spielfeldrand aufhalten, und wo der Abstand zu unmittelbar Spielbeteiligten gewahrt werden kann, gelten die üblichen Schutzvorkehrungen und der verpflichtende Einsatz von FFP2-Masken.
- **Nachverfolgung möglicher Infektionsketten** - Sämtliche Spielbeteiligte müssen im Vorfeld eines Spiels zur Nachvollziehbarkeit von Kontakten im Falle einer Infektion mit SARS-CoV-2 erfasst werden. Die Listen mit den Kontaktdaten werden mindestens vier Wochen aufbewahrt. Der Eintritt in die Halle erfolgt, wenn möglich, über separate Eingänge für Mannschaften und weitere Spielbeteiligte; andernfalls sollten Zeitfenster für alle Spielbeteiligten festgelegt werden, in denen sie die Halle betreten und verlassen. Der Eingangsbereich ist entsprechend durch Verantwortliche des Heimvereins zu besetzen. Je nach allgemeiner Infektionslage und gegebenenfalls in Absprache mit den lokalen Behörden muss auf folgende verpflichtende Maßnahmen bei Ankunft aller Spielbeteiligten zurückgegriffen werden:
 - Desinfektion
 - Erfassung aller beteiligten Personen (zur Kontaktnachverfolgung)
 - Tragen einer FFP2-Maske**sonst kein Zutritt**



2. Nutzung der Sportstätte – aktive Teilnehmer

- **Mannschaften/Spielbeteiligte:** es gilt das Testkonzept des DHB vom 24.02.2021 in der jeweils aktuellen Fassung. Alle Spielbeteiligten werden 2 Stunden vor Spielbeginn getestet. Die Schiedsrichter werden dabei in Ihrer Kabine getestet. Die Mannschaften betreten die Spielstätte getrennt voneinander. Die Gastmannschaft betritt die Halle über den Haupteingang und wird im Foyer getestet, die Heimmannschaft betritt die Halle über den VIP-Eingang und wird im VIP-Bereich getestet. Es ist gewährleistet, dass die Testung durch geschultes medizinisches Personal erfolgt und immer ein Arzt anwesend ist.
- **Kabinen / Räume** • Angrenzende freie Räumlichkeiten oder weitere Kabinen sind als zusätzliche Umkleidemöglichkeit zu nutzen. In den Kabinen ist auf die Abstandseinhaltung zu achten. Der Aufenthalt in den Kabinen ist auf ein notwendiges Minimum zu beschränken.
- In der Schiedsrichter*innen-Kabine dürfen sich maximal drei Personen zeitgleich aufhalten.
- Im separaten Raum für das Kampfgericht dürfen sich maximal drei Personen zeitgleich aufhalten. Alle Personen müssen eine FFP2-Maske tragen. Die PIN-Eingaben vor und nach dem Spiel müssen durch die zuständigen Mannschafts-Vertreter und Schiedsrichter einzeln erfolgen. Im Fall eines angekündigten Einspruchs müssen entsprechende Vorkehrungen getroffen werden, um die Abstände einzuhalten.
- Die **technische Besprechung** findet in einem separaten Raum statt. Dazu werden die Teilnehmer*innen vor Ort in der Halle informiert. Auf dem Hin- und Rückweg zur technischen Besprechung haben alle Teilnehmer eine FFP2-Maske zu tragen.
- Ein eigener Raum zur medizinischen Vorbereitung der Spieler*innen ist für jeden Teamarzt / Teamphysiotherapeut vorzusehen. Dieser Raum darf nur von einem Physiotherapeuten und einem(r) Spieler*innen betreten werden. Vor Betreten und nach Verlassen sind die Hände zu desinfizieren, alle Personen tragen eine FFP2-Maske.
- Zeitnahes Duschen nach dem Sport wird empfohlen. Die Anzahl der Personen in den Duschräumen ist zu minimieren und ein entsprechendes Prozedere (zeitlicher Ablauf zur Nutzung der Duschen; ggf. sollte auch mehr Zeit eingeplant werden) hierfür festzulegen. Ggf. sollten von den Teams je nach Kabinengröße kleinere Gruppen gebildet werden, die die Dusche/ Kabine gleichzeitig nutzen. Die Verweildauer in den Umkleidekabinen und Duschen sollte auf ein Minimum reduziert werden. Wenn es die räumlichen Gegebenheiten zulassen, können mehrere Kabinen und Duschen für die Teams genutzt werden.
- Regelmäßige Durchlüftung sowie Reinigung der Räumlichkeiten muss gewährleistet werden.
- **Zugangsbereich zum Spielfeld (Spielfeldzugang)** • Die Mindestabstandsregelung im Spielfeldzugang muss zu allen Zeitpunkten (Aufwärmen, Betreten des Spielfeldes, in der Halbzeit, nach dem Spiel) eingehalten werden. Ein Ordnungsdienst gewährleistet ein geordneter und abstandswahrender Zu- und Abgang.
- **Auswechselbereich / Mannschaftsbänke** • Der Platz für die Mannschaftsbänke wird größtmöglich gewählt, um eine entsprechende Entzerrung zu schaffen. Dort wo möglich, behalten Spieler*innen sowie Betreuer*innen ihren angestammten Platz auf der Mannschaftsbank.
- Medizinisches Personal darf im Bedarfsfall von außerhalb der Coachingzone auf das Spielfeld kommen. Zu behandelnde bzw. medizinisch zu betreuende Spieler*innen müssen zu diesen Zwecken nach Information des Kampfgerichts das Spielfeld verlassen.
- Die Mannschaftsbänke sind vor dem Eintreffen der Mannschaften durch das Reinigungspersonal zu desinfizieren.



VfL Eintracht Hagen Handball-Management GmbH



VfL Eintracht Hagen Handball-Management GmbH | Körnerstraße 40 | 58095 Hagen

- **Zeitnehmertisch** • Der Laptop sowie die Maus zur Eingabe des Elektronischen Spielberichts sowie das Bedienpult zur Steuerung des Anzeigensystems sind vor und nach dem Spiel zu desinfizieren.
- Für die Kommunikation des Delegierten/Sekretär mit den Team-Offiziellen, z.B. bei Unstimmigkeiten im Spielgeschehen, müssen weiterhin die Sicherheitsabstände eingehalten werden. Im Falle einer direkten Kommunikation mit den Mannschaftsverantwortlichen bzw. Schiedsrichtern ist vom Delegierten eine FFP2-Maske zu tragen.
- **Wischer** • die beteiligten Mannschaften wischen selbst. Die Wischer sind vorher zu desinfizieren.
- **Sonstiges** • das Einlaufen bzw. das Verlassen des Spielfeldes durch die Mannschaften, erfolgt mit dem nötigen Abstand. Kabinen aller beteiligten werden mit Desinfektionsmitteln ausgestattet.
- Die Platzierungen von Ordnern, TV-Produktion, Aufnahme Spielvideo sowie weiterer Personen, die sich normalerweise im Umfeld des Spielfeldes aufhalten haben auf den nötigen Abstand zu achten und eine FFP2-Maske zu tragen.
- Fotografen haben hinter den LED-Banden zu stehen und müssen eine FFP2-Maske tragen. Ihnen ist es untersagt den Spielball zu berühren.

- **Beteiligte – Spielfeld, Halleninnenraum**
Spieler: 32 = 16 pro Mannschaft
Offizielle: 8 = 4 pro Mannschaft
Schiedsrichter: 2
Zeitnehmer: 2
Hallensprecher; DJ: 4
Gesamt = 48 Personen

- **Tribünenbereich/ Außenbereich/ All-Area**
Hygienebeauftragter: 1
Vorstand: 16
Vereinshelfer*innen: 14
Sicherheitsdienst: 2
Presse/Fotograf: 10
TV-Produktion: 7
Gesamt = 50 Personen



3. Zuschauer

Aktuell lässt die Corona-Schutzverordnung des Landes NRW und der Stadt Hagen keine Zuschauer zu! Daher geht es mit Punkt 4 weiter.

- **Einlass- und Auslassmanagement** • Ticketing: werden ausschließlich im Vorfeld online/digital abwickelt; (der Pandemiefall ist in die Ticket AGB und die Hallenordnung aufgenommen - Ticket AGB: „Sollten zur Abwehr von äußeren Gefahren, z. B. zum Gesundheitsschutz im Pandemiefall, Anordnungen der zuständigen Behörden erfolgen oder mit den Behörden abgestimmte Sicherheitskonzepte zum Einsatz kommen, so ist den darin aufgeführten Verhaltensregeln im Rahmen des Veranstaltungsbesuchs Folge zu leisten.“); Versendung von Verhaltenshinweisen zum Infektionsschutz und zum Ticketing sind an alle Teilnehmer im Vorfeld verschickt worden.
- **Schutzmaßnahmen:** Verpflichtung aller Teilnehmer*innen zum Tragen eines geeigneten MundNase-Schutzes bereits in Warte- und Einlassbereichen; umfangreiche Informationen zu den pandemiebezogenen Regelungen; Angehörigen der Risikogruppen wird von Teilnahme abgeraten; Desinfektionsspender sind an allen Eingängen aufgestellt.
- **Ablauf- und Personalplanung für die Eingangs- und Ausgangssituationen:** es gibt drei Eingänge, zwei für die Haupttribüne, einen für den VIP-Bereich (-> räumliche Entzerrung); die Zuschauer werden im Vorfeld informiert welcher Zugang zu nutzen ist.; jeder Eingang ist mit zwei Personen vom Sicherheitspersonal ausgestattet; Sicherheitspersonal/Ordnungsdienst ist für "Body-Check" ausgerüstet, also auf jeden Fall mit FMP2- besser sogar FFP3- Masken, Handschuhe
- **Einlasskontrolle:** erfolgt kontaktlos. Hinweis weit vorab geben, dass Zutritt möglichst ganz ohne Taschen erfolgen soll; abgesetzte Verwahrstelle ist eingerichtet; zeitliche Entzerrung des Auslasses (analog Einlass) • Regelmäßige Lüftung der Räumlichkeiten wird gewährleistet.
- **Maßnahmen zum Hygieneschutz ab/bei Hallenzutritt** • Desinfektion und Einsatz von Mund-Nasen-Schutz: Bereitstellung von Desinfektionsmittel an Ein- und Ausgängen und vor jeder Toilette im Teilnehmerbereich ist gewährleistet
- Auf freiwillige Nutzung der Corona-Warn-App des Robert-Koch-Instituts hinweisen!
- die Kontaktdaten der Zuschauer zur Nachverfolgung von Infektionsketten unter Berücksichtigung der DatenschutzGrundverordnung (DSGVO) sind im Vorfeld über den Ticketkauf erfasst worden.
- Hinweise und Informationen werden über den Hallensprecher kommuniziert; auf den Treppen und an den Säulen/Wänden des Foyers wird auf die Abstandsregeln und Hygieneregeln hingewiesen
- **Zuschauer in der Halle** • Nach Möglichkeit Einbahnverkehr ohne Kreuzen und Begegnen einrichten; Kontrolle über zusätzliches Sicherheitspersonal; das verbindliche Tragen des Mund-Nasen-Schutzes bei Publikumsbewegung in den Stuhlreihen (z.B.: Einlass, Auslass, Pause oder Toilettengang) muss organisiert und kommuniziert werden; Jeder Zuschauer erhält seinen zugewiesenen Platz; der Saalplan wird mit dem Ordnungsamt unter Berücksichtigung der Abstandsregeln abgestimmt.
- **Pausen:** in den Pausen wird das Ordnungspersonal darauf achten, dass auch im Umfeld/Außenbereich der Halle, keine Ansammlungen von mehr als fünf Personen stattfinden. Raucherkarrees werden für max. drei Personen gekennzeichnet



VfL Eintracht Hagen Handball-Management GmbH



VfL Eintracht Hagen Handball-Management GmbH | Körnerstraße 40 | 58095 Hagen

- **Betrieb von Gastronomie, Garderobe, Promotion-Stände und Fanshop** • Generelle Regelungen: Schutzvorkehrungen aus behördlichen Anordnungen umsetzen; dabei Regelungen an den aktuellen Stand zum Betrieb der städtischen Gastronomie und im Einzelhandel angleichen bzw. an den Caterer im Publikbereich kommunizieren;
- **VIP-Bereich:** konkrete Regelungen zu Warteschlangen, Abstandsmaße kennzeichnen. Abstimmung Einsatz Masken und/oder Visiere.
- **Organisation Gastronomie:** Verzicht auf Selbstbedienungs-Buffets; Ausgabe von Speisen nur durch eingewiesenes Personal mit Handschuhen und Mund-Nasen-Schutz; Verzicht auf Mehrweggeschirr; Einbahnstraßen-Regelung
- **Aufbauplan/Sitzplan** wird mit dem Ordnungsamt abgestimmt; Essen und Trinken nur an den Plätzen im Sitzen; Durchlüftung wird gewährleistet
- Stände von Sponsoren & Partnern einschränken: Umsetzung nur nach strengen Vorgaben;
- **Toilettennutzung** • Zugangsregelungen wird durch Sicherheitspersonal gewährleistet – nicht mehr als max. 4 Personen gleichzeitig in den einzelnen Toiletten; Desinfektionsstände vor Toiletteneingängen sind vorhanden; Nutzung vorschreiben
- Hinweisbeschilderung zu Verhaltensregeln (z.B. "Hände gewaschen" vor Toiletten-Ausgang)
- Reinigungsmaßnahmen: zusätzliches Reinigungspersonal vorsehen; Reinigungszyklen anpassen über erhöhte Reinigungsintervalle pro WC-Anlage; Desinfektionsmaßnahmen, z.B. aller Türklinken usw. vor, während und nach der Veranstaltung sind durch einen Dienstleister gesichert

4. Sonstiges

- **Optimierung Hallenbelüftung**, • Regelmäßige Hallenlüftung ist zu gewährleisten (mindestens vor dem Spiel, während der Pause und nach dem Spiel).
- **Umgang mit Verdachtsfall** Maßnahmen im Umgang mit einem Verdachtsfall für eine CoVID19-Infektion bei Teilnehmer*innen/Mitarbeiter*innen: Bereitstellung Isolationsraum im Verdachtsfall; Information des Sanitätsdienstes bzw. Rettungsdienstes vor Ort; Information Gesundheitsbehörden; ggf. im Extremfall Entscheidung über Konsequenzen bzw. Abbruch der Veranstaltung. • Nach Bekanntgabe einer CoVID19-Infektion hat eine unverzügliche Kontaktaufnahme mit dem zuständigen Gesundheitsamt und der DHB-Geschäftsstelle zu erfolgen.
- Die Nutzung der Corona-Warn-App des Robert-Koch-Instituts wird empfohlen

Hagen, 09. April 2021

Fynn Holpert
Hygienebeauftragter